

Nr. 7 / Köln, 02.05.2023

Koelnmesse beschleunigt digitale Transformation ihres Geschäfts

Top-Ergebnisse nach Premiere: Neue App der Koelnmesse bringt Besucher und Aussteller in den Messehallen passgenau zusammen

Koelnmesse entwickelt Messe-App weiter und baut mit Lead+Meet das digitale Angebot aus | Ausstellende können die wichtigsten Besucherzielgruppen gezielt ansprechen | Indoor-Navigation führt Zielkundschaft direkt zum Messestand | Besucherinnen und Besucher finden schnell und unkompliziert die passenden Ausstellenden

Die Koelnmesse hat mit Lead+Meet als erste Messegesellschaft weltweit ein digitales Produkt in die Umsetzung gebracht, das Ausstellende und Besuchende mit personalisierten Push-Nachrichten, welche über die weiterentwickelte Messe-App ausgespielt werden, effizient, unkompliziert und individuell auf dem Messegelände zusammenbringt. Nach der Premiere der App liegen jetzt auch erste Erfolgsergebnisse vor: Mehr als 16.400 Personen, die die App genutzt haben, sind der persönlichen Einladung von für sie relevanten Ausstellenden gefolgt und am Zielstand eingetroffen. Das qualitative Kundenfeedback ist ebenfalls sehr positiv. Ausstellende berichten, dass die spezifischen Zielgruppen häufiger als bislang am Stand den direkten Kontakt gesucht hätten.

„Wir haben die perfekte Symbiose aus innovativen, digitalen Lösungen und physischem Messeerlebnis gefunden“, freut sich Koelnmesse-CEO Gerald Böse. Im globalen Messegeschehen bietet die Koelnmesse das Feature als einzige Messegesellschaft in dieser Form an. Sie untermauert damit ihren Ruf als Vorreiter im Bereich Digitalisierung und Player in der internationalen Spitzengruppe innerhalb der Messebranche.

Messechef Gerald Böse ergänzt: „Digitale Transformation ist für unsere Kundschaft und uns als Koelnmesse hochrelevant. Wir setzen die digitale Weiterentwicklung unseres Unternehmens beschleunigt fort und haben den Anspruch, unseren Besuchenden und Ausstellenden immer neue Impulse zu bieten. Wir sehen uns als Brückenbauer zwischen Unternehmen und Branchen und entwickeln digitale Produkte, die unsere Kunden noch passgenauer und schneller zusammenbringen. Dazu gehört unsere App zur Leadgenerierung Lead+Meet, die wir erstmals auf der IDS, der Internationalen Dental-Schau, im Einsatz hatten.“

Ihr Kontakt bei Rückfragen:

Dr. Jasmin Fischer

Telefon

+49 221 821-2494

E-Mail

jasmin.fischer@

koelnmesse.de

Koelnmesse GmbH

Messeplatz 1

50679 Köln

Postfach 21 07 60

50532 Köln

Deutschland

Telefon +49 221 821-0

Telefax +49 221 821-2574

info@koelnmesse.de

www.koelnmesse.de

Geschäftsführung:

Gerald Böse (Vorsitzender)

Oliver Frese

Vorsitzende des Aufsichtsrats:

Oberbürgermeisterin Henriette

Reker

Sitz der Gesellschaft und

Gerichtsstand: Köln

Amtsgericht Köln, HRB 952

Die Koelnmesse bleibt mit der Einführung von Lead+Meet Innovationsführer innerhalb der Messe- und Veranstaltungsbranche. „Ich freue mich sehr, dass der Mehrwert dieses neuen Produkts gleich auf der ersten Veranstaltung von unseren Kundinnen und Kunden so klar wahrgenommen wurde“, sagt Patrick Wölke, Geschäftsbereichsleiter Digital. „Lead+Meet steht exemplarisch für unseren Entwicklungsschwerpunkt, digitale Lösungen zu schaffen, welche eng mit der physischen Messe verknüpft sind und diese weiter aufwerten.“

Seite

2/3

Lead+Meet ermöglicht es Ausstellenden, ihre wichtigsten Besucherzielgruppen direkt zur Messe anzusprechen und zu ihrem Stand einzuladen. Beim Ticketkauf machen die Besuchenden verschiedene individuelle Angaben wie Produkt-interessen, Branche oder Herkunftsland. Auf Grundlage dieser freiwilligen Angaben identifizieren Ausstellende die Besuchenden, die zu ihrem Angebot passen. Bei Betreten der Messehalle erhalten die Besucherinnen und Besucher über die Messe-App, sofern sie diese Option aktiv ausgewählt haben, eine Push-Benachrichtigung mit einer Einladung zum Messestand direkt auf ihr Smartphone. Über die neue Indoor-Navigation im Hallenplan der App können die Besucherinnen und Besucher im Anschluss schnell und unkompliziert den direkten Weg zum Stand finden. Angebot und Nachfrage werden auf diese Weise optimal zusammengeführt.

Selbstverständlich berücksichtigt die App die Datenschutzbestimmungen. Nutzerinnen und Nutzer der Messe-App können im Vorfeld ihre Zustimmung zur Datenverarbeitung geben. Außerdem gibt es eine Häufigkeitsbegrenzung für die Anzahl möglicher Push-Benachrichtigungen, um den Besuchenden einen angenehmen Messebesuch zu bieten.

Während der IDS erhielten die gebuchten Zielgruppen insgesamt 39.600 persönliche Nachrichten. 16.400 Besucherinnen und Besucher haben die oftmals mit den Nachrichten kommunizierten Vorteilsangebote und Einladungen zum Ausstellerstand angenommen und sind am Zielstand eingetroffen. Es errechnet sich somit eine Conversion Rate von rund 41 Prozent, womit Lead+Meet die Erwartungen bereits bei der Premiere deutlich übertraf.

Fotomaterial für Medienschaffende finden Sie [unter diesem Hyperlink](#).

Über die Koelnmesse:

Die Koelnmesse beschäftigt rund 1.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Als Citymesse mitten in Europa bespielt sie das drittgrößte Messegelände in Deutschland und ist mit annähernd 400.000 m² Hallen- und Außenfläche unter den Top Ten der Welt. Die Koelnmesse organisiert und betreut jedes Jahr rund 80 Messen, Gastveranstaltungen und Corporate Events in Köln und in den wichtigsten Märkten weltweit. Mit ihrem Portfolio erreicht sie über 54.000 ausstellende Unternehmen aus 122 Ländern und rund drei Millionen Besucherinnen und Besucher aus mehr als 200 Nationen.

Fotomaterial für Medienschaffende:

[Bilddatenbank | Koelnmesse](#)

Die Koelnmesse in den Sozialen Medien:

www.linkedin.com/company/koelnmesse-gmbh/

www.instagram.com/koelnmesse

www.facebook.com/Koelnmesse

www.twitter.com/Koelnmesse

www.xing.com/companies/koelnmessegmbh